**Formular zur Modulbeschreibung, Fakultät A** (*bitte* *Textfelder in der Unterrichtssprache ausfüllen*)

Stand: 09.04.2024

|  |  |
| --- | --- |
| **Modulname (Deutsch)** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Modulname (Englisch)**[[1]](#footnote-1) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Modulverantwortliche/r**[[2]](#footnote-2) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | **verwaltende Personen**[[3]](#footnote-3)**:** Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Verantwortliche(s) Fachgebiet(e) / Institut(e)**[[4]](#footnote-4) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Unterrichtssprache** | Wählen Sie ein Element aus. |
| **ECTS-Credits**[[5]](#footnote-5) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Dauer des Moduls** | Wählen Sie ein Element aus.  |
| **Gewünschte Blocklage** | Wählen Sie ein Element aus.  | Weitere Mitteilung dazu: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Angebotshäufigkeit** | Wählen Sie ein Element aus. |
| **Gewünschte Zuordnung zu Studiengängen** | [ ] B.Sc. AB[ ] B.Sc. AW[ ] B.Sc. NawaRo | [ ] M.Sc. AW[ ] Agrartechnik[ ] Bodenwiss.[ ] Pflanzenwiss.[ ] Advisory Serv.[ ] Animal Science [ ] AgEcon[ ] Transformation | [ ] M.Sc. Agribusiness[ ] M.Sc. NawaRo[ ] M.Sc. AgriTropics[ ] M.Sc. CropSciences[ ] Breeding/Seed Sc.[ ] Nutrition/Protection[ ] M.Sc. EnviroFood[ ] M.Sc. EnvEuro[ ] M.Sc. LandEcol[ ] M.Sc. EUR-Organic | Fakultätsüber­greifend:[ ] M.Sc. Bioeconomy[ ] M.Sc. AB |
| [ ] Promotion  Dr.sc.agr. |
| Studiengänge anderer Fakultäten: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Semesterlage** | Wählen Sie ein Element aus. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Verbindlichkeit** | Wählen Sie ein Element aus. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Bezug zu anderen Modulen**[[6]](#footnote-6) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Gibt es eine Zulassungs­voraussetzung zur Prüfung?** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Zwingende Teilnahme-voraussetzungen**[[7]](#footnote-7) **oder Empfohlene Vorkenntnisse** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Modul benotet/unbenotet?** | Wählen Sie ein Element aus. |
| **Arbeitsaufwand**[[8]](#footnote-8) |       h +Präsenzzeit |       h = Eigenanteil |       hSumme Arbeitsaufwand |
| **Studienleistung inkl. %Anteil an der Modulnote**[[9]](#footnote-9) | [ ]  Klausur      %[ ]  computergestützte schriftliche Prüfung      %[ ]  Prüfungsgespräch      % | [ ]  schriftliche Ausarbeitung Wählen Sie ein Element aus.     %[ ]  Präsentation Wählen Sie ein Element aus.      %[ ]  Gruppenarbeit | [ ]  Anwesenheitspflicht Wählen Sie ein Element aus. [ ]  aktive Mitarbeit [Nur wenn notenrelevant!]      %[ ]  Sonstige Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.      % |
| **Die Studienleistung ist …** | Wählen Sie ein Element aus. | Weitere Mitteilung dazu: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Prüfungsleistung inkl. % Anteil an der Modulnote** [[10]](#footnote-10) | [ ]  Klausur      %[ ]  computergestützte schriftliche Prüfung      %[ ]  Prüfungsgespräch      % | [ ]  schriftliche Ausarbeitung Wählen Sie ein Element aus.     %[ ]  Präsentation Wählen Sie ein Element aus.      %[ ]  Gruppenarbeit | [ ]  Anwesenheitspflicht Wählen Sie ein Element aus. [ ]  aktive Mitarbeit [Nur wenn notenrelevant!]      %[ ]  Sonstige Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.      % |
| **Prüfungsdauer**[[11]](#footnote-11) | Wählen Sie ein Element aus. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Lern-** **und** **Qualifikationsziele****Fachkompetenzen** [[12]](#endnote-1)*(Wichtig: Siehe Anmerkungen „A“ am Ende des Dokuments)* | *Beispiel: Studierende, die dieses Modul erfolgreich absolviert haben, sind in der Lage, …* *After completing this module, students are able to …*Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Lern-** **und** **Qualifikationsziele****Schlüsselkompetenzen** *(Wichtig: siehe Anmerkungen „A“ am Ende des Dokuments)* | *Beispiel: Bei ..…. sowie bei …… trainieren und erlernen die Studierenden ………. Durch ………. wird …………. geübt und gestärkt.| During ……….. and while …………, students learn to ………….. Through ………., students practice and improve ……..*Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Anmerkungen zum Modul**[[13]](#footnote-12) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

**Formular zur Beschreibung der Lehrveranstaltung(en) dieses Moduls**

*(Jedes Modul hat mindestens eine Lehrveranstaltung, die jedes Jahr für die Erstellung des VVZ angekündigt werden muss. Um die Arbeit zu erleichtern, sollten möglichst wenige Lehrveranstaltungen pro Modul angelegt werden. Für mehrere Lehrveranstaltungen in diesem Modul bitte die folgende Tabelle vervielfältigen. Alle Textfelder in der Unterrichtsprache ausfüllen.)*

|  |  |
| --- | --- |
| **Name der Lehrveranstaltung**[[14]](#footnote-13) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Verantwortliche Lehrende**[[15]](#footnote-14) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | **verwaltende Personen**[[16]](#footnote-15)**:** Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Verantwortliche(s) Fachgebiet(e) / Institut(e)**[[17]](#footnote-16) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **SWS**[[18]](#footnote-17) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Lehrveranstaltungsart (Mehrfachnennung möglich)** | [ ]  Abschlussarbeit[ ]  Coaching[ ]  E-Learning [ ]  Exkursion[ ]  Praktikum [ ]  Praktikum im Gelände | [ ]  Projekt/Projektarbeit [ ]  Seminar [ ]  Tutorium[ ]  Übung[ ]  Übung im Gelände[ ]  Übung im Labor  | [ ]  Vorlesung[ ]  Sonstiges (bitte präzisieren) Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Veranstaltungsort** | Wählen Sie ein Element aus. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Lehrinhalte** [[19]](#endnote-2)*(Differenzierung zwischen „Lehrinhalten“ und „Fach­kompetenzen“ siehe Anmerkungen „B“ am Ende des Dokuments)* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Literaturempfehlung**[[20]](#footnote-18) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Anmerkungen speziell zu dieser Lehrveranstaltung** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

1. Für die Übersetzung des Namens auch bei deutschsprachigen Modulen anzugeben. Englischsprachige Module benötigen dagegen keine deutsche Übersetzung des Modultitels. [↑](#footnote-ref-1)
2. Modulverantwortlich sind in der Regel (apl.) Professoren:innen und Privatdozenten:innen | Für ein Modul soll nur eine Person verantwortlich sein. [↑](#footnote-ref-2)
3. Verwaltende Personen haben Änderungsrechte auf das Modul, werden aber im Modulkatalog nicht angezeigt. [↑](#footnote-ref-3)
4. Fachgebiet und/oder Institut verantwortlich für das Modul | Angabe hat Auswirkung auf die Änderungsrechte. [↑](#footnote-ref-4)
5. 4-wöchig geblockte Module 7,5 Credits. | Andere Module 6 Credits oder ein Mehrfaches davon. [↑](#footnote-ref-5)
6. Beispielformulierungen: - "Das Modul ergänzt inhaltlich die Module xy und xy"

- "Das Modul bereitet die Inhalte des Moduls xy vor/… ist Voraussetzung für Modul xy."

- "Das Modul bildet gemeinsam mit dem Modul xy die Grundlage für alle weiterführenden Module zum Thema xy, die im Masterstudiengang xy gelehrt werden." [↑](#footnote-ref-6)
7. Bitte geben Sie an, falls es eine zwingende Voraussetzung für die Teilnehme gibt, wie z.B. eine Sicherheitsunter­weisung. Ansonsten bitte Vorkenntnisse und Fähigkeiten für eine erfolgreiche Teilnahme sowie Vorbereitungsmöglich­keiten erläutern. Beispielformulierungen: - „Eine Belegung des Moduls ist erst nach erfolgreichem Abschluss der Module xy und xy sinnvoll.“

- „Vor der Belegung des Moduls sollten Studierende xy können und Kenntnisse in xy haben.“

- „Zur Vorbereitung auf das Modul empfiehlt es sich, Modul xy abgeschlossen zu haben oder sich selbstständig Kenntnisse xy aus Lehrbuch xy angeeignet zu haben.“

- „Zum erfolgreichen Abschluss des Moduls benötigen Studierende die Kompetenz xy (Sprache, Mathematik, Labor), die nicht im Rahmen dieses Moduls vermittelt wird, aber im Rahmen des Moduls xy vermittelt wird.“ [↑](#footnote-ref-7)
8. Angabe von Präsenzzeit der Studierenden (Kontaktzeit mit den Lehrenden ohne Prüfungszeit) + Eigenanteil der Studierenden (Zeit für Eigenstudium inklusive Prüfungszeit) = Arbeitsaufwand | 30 Stunden Arbeitsaufwand = 1 Credit [↑](#footnote-ref-8)
9. Nicht bestandene Studienleistungen können unbegrenzt wiederholt werden. [↑](#footnote-ref-9)
10. Nicht bestandene Prüfungsleistungen können nur in begrenztem Umfang wiederholt werden. [↑](#footnote-ref-10)
11. Klausuren umfassen in der Regel mindestens 60 Minuten und höchstens 120 Minuten. | Mündliche Prüfungen betragen je Prüfling mindestens 20 Minuten und höchstens 45 Minuten. [↑](#footnote-ref-11)
12. **Anmerkungen zu den Feldern „Fachkompetenzen“ und „Schlüsselkompetenzen“.**

In den Feldern „Fachkompetenzen“ und „Schlüsselkompetenzen“ sollen keine inhaltlichen Angaben gemacht werden; diese werden in das Feld „Lehrinhalte“ der einzelnen Lehrveranstaltungen eingetragen.

Achten Sie bitte darauf, dass der Text als Fließtext verfasst wird.

**Fachkompetenzen**:

Fachliche Kompetenzen befähigen dazu, fachtypische Aufgaben und Probleme methodisch einwandfrei und zielgerecht zu lösen. Zu Fachkompetenzen gehören:

|  |  |
| --- | --- |
| *Deutsche Begriffe* | *In der engl. Übersetzung:* |
| theoretische Fachkenntnisse (Grundlagen, Definitionen, spezielles Fachwissen, Methoden), praktisch anwendbares Handlungswissen (Methodenanwendung) sowie intellektuelle und handwerkliche Fähigkeiten und Fertigkeiten (EDV-Kenntnisse, Rechtskenntnisse, wissenschaftliches Arbeiten). | theoretical knowledge (basics, definitions, specific technical knowledge, methods), practically-applicable knowledge (application methods), as well as intellectual and manual skills (computer skills, legal knowledge, scientific methodology). |

**Schlüsselkompetenzen**:

Schlüsselkompetenzen sind erwerbbare fachübergreifende Fähigkeiten, Einstellungen und Handlungswissen, die den kompetenten Umgang mit fachlichem Wissen ermöglichen; so sind sie bei der Lösung von Problemen und beim Erwerb neuer Kompetenzen in möglichst vielen Fachbereichen von Nutzen.

|  |  |
| --- | --- |
| *Deutsche Begriffe* | *In der engl. Übersetzung:* |
| OrganisationsfähigkeitSelbstständiges ArbeitenKritisches, analytisches Denken(Fremd‑)SprachkompetenzSchriftliche und mündliche AusdrucksfähigkeitKommunikations- und KooperationsfähigkeitFührungsqualitäten | organizational skills, working independently, critical, analytical thinking, (foreign) language skills, written and oral expression, communication and cooperation skills, leadership qualities |

Zur Formulierung von [Kompetenzbasierten Lernzielen](https://www.uni-hohenheim.de/lehre-kompetenzbasierte-lernziele) und zum [Prüfen von Kompetenzen](https://www.uni-hohenheim.de/lehre-kompetenzen-pruefen) finden Sie Handreichungen im Intranet. [↑](#endnote-ref-1)
13. Bitte geben Sie hier keine zu aktualisierenden Informationen an (Anmeldetermine, Sprechzeiten im Semester, o.Ä.) sondern verweisen/verlinken Sie auf das entsprechende Informationsangebot (z.B. ILIAS) Bei Teilnehmerbegrenzung bitte angeben: Anzahl Teilnehmerplätze; Anmeldung zum Modul (i.d.R. über ILIAS); Anmeldezeitraum; Kriterien, nach denen die Plätze vergeben werden [↑](#footnote-ref-12)
14. Bei nur einer Lehrveranstaltung im Modul: Lehrveranstaltungsname = Modulname. [↑](#footnote-ref-13)
15. „Verantwortlich“: (apl.) Professoren/innen. Privatdozenten/innen und Prüfungsbefugte. „Durchführende“ Lehrende sind im Rahmen der Lehrankündigung „semesterabhängig“ zu überarbeiten. [↑](#footnote-ref-14)
16. Verwaltende Personen haben Änderungsrechte auf die Lehrveranstaltung, werden aber im Modulkatalog nicht angezeigt. [↑](#footnote-ref-15)
17. Fachgebiet und/oder Institut verantwortlich für die Lehrveranstaltung | Angabe hat Auswirkung auf die Änderungsrechte in HohCampus. [↑](#footnote-ref-16)
18. 1 SWS entspricht 45 Minuten Lehrzeit pro Woche bzw. 14 Veranstaltungsstunden pro Semester = Präsenzzeit der Studierenden. [↑](#footnote-ref-17)
19. **Verhältnis vom Feld „Inhalt“ einer Lehrveranstaltung zu „Lern- und Qualifikationszielen“ des Moduls.**

Das, was am Ende gekonnt werden soll (Lern- und Qualifikationsziele), muss auch gelehrt werden (Inhalt).

Wenn der fachwissenschaftliche „Inhalt“ der Lehrveranstaltung des Moduls lautet:
*„Vermittelt werden Grundkenntnisse in Pflanzenernährung, Bodenkunde und Pflanzenbau.“*

dann können die „Fachkompetenzen“ bei den Lern- und Qualifikationszielen des Moduls folgendermaßen lauten:

*„Die Studierenden sind in der Lage, mit Hilfe der erworbenen Grundkenntnisse in Pflanzenernährung, Bodenkunde und Pflanzenbau den Düngebedarf bedeutender landwirtschaftlicher Kulturen standortgerecht zu berechnen und zu begründen.“*

Der Unterschied zwischen diesen beiden Formulierungen besteht darin, dass im zweiten Beispiel konkret benannt wird, was mit den zu erwerbenden Kenntnissen eigentlich getan werden soll und welche Inhalte dafür benötigt und vermittelt werden müssen.

Das Grundlagenwissen alleine zu besitzen, führt noch nicht zwangsläufig dazu, es auch in einem spezifischen Kontext anwenden zu können. [↑](#endnote-ref-2)
20. Autor, A.: Titel, Verlag, Ort, Jahr [↑](#footnote-ref-18)